

Das richtige Verhalten auf den Pisten

die 10 FIS- und 3 SKUS-Regeln

Sie stehen gut ausgerüstet auf der Piste. Nun fehlt nur noch das richtige Verhalten.

Eigenverantwortung wird auf der Piste grossgeschrieben. Der **internationale Skiverband FIS** hat 10 verbindliche Verhaltensregeln fürs Snowboarden und Skifahren aufgestellt:

1. Niemanden gefährden oder schädigen.
2. Auf Sicht fahren. Fahrweise und Geschwindigkeit dem Können und den Verhältnissen anpassen.
3. Fahrspur der vorderen Skifahrer und Snowboarder respektieren.
4. Überholen mit genügend Abstand.
5. Vor dem Anfahren und vor Schwüngen hangaufwärts Blick nach oben.
6. Anhalten nur am Pistenrand oder an übersichtlichen Stellen.
7. Auf- oder Abstieg nur am Pistenrand.
8. Markierungen und Signale beachten.
9. Bei einem Unfall: Hilfe leisten, Rettungsdienst alarmieren.
10. Unfallbeteiligte und Zeugen: Personalien angeben.

Für Snowboarderinnen und Snowboarder hat die **Schweizerische Kommission für Unfallverhütung auf Schneesportabfahrten SKUS** drei weitere Regeln aufgestellt:

1. Legen Sie das Snowboard immer mit der Bindungsseite nach unten in den Schnee.
2. Lösen Sie an Skiliften und auf Sesselbahnen das hintere Bein aus der Bindung.
3. Verbinden Sie bei Alpinbindungen das vordere Bein mit einem Fangriemen (Leash) fest mit dem Snowboard.